Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 52 (1944)

Heft: 39

Vereinsnachrichten: Sektions-Berichte = Rapports des sections

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Niederbipp. S.-V. Ausserordentliche Versammlung: Freitag, 29. Sept., 20.00, im unteren Schulhaus. Wichtige Traktanden betr. chirurgischer Ambulanz und Feldübung. Feldübung mit dem S.-V. Bipperamt: Sonntag, 1. Okt., 13.00, beim Bahnübergang vom oberen Buchli. Bei jeder Witterung.

Niederösch. S.-V. Uebung: Montag, 2. Okt., 20.00, im Schulhaus.

Oberes Suhrenthal. S.-V. Uebung: Dienstag, 3. Okt., 20.00, im Kirchgemeindehaus Rued.

Oberwangen. S.-V. Uebung: Freitag, 29. Sept., 20.15, im Schulhaus Oberwangen.

Oberwinterthur. S.-V. Mittwoch, 4. Okt., 20.00, Uebung in der Gemeindestube. Die vorgesehene Breakausfahrt kann leider nicht durchgeführt werden.

Pfungen-Dättlikon. S.-V. Montag, 2. Okt., 20.00, oblig. Monatsübung im Lokal Pfarrhaus. Besprechung der für Sonntag, 8. Okt., vorgesehenen Feldübung mit Wülflingen und Neftenbach in Neuburg. Der Beitrag der Teilnehmer an die Kosten der Wagenfahrt wird ebenfalls besprochen.

Rapperswil-Jona. S.-V. Uebung: Dienstag, 3. Okt., im «Du Lac».

Räterschen. S.-V. Lokalübung: Montag, 2. Okt., 20.15 im Sekundarschulhaus. Abrechnung der Rotkreuzsammlung.

Rüti (Zch.). S.-V. Unser Samariterkurs beginnt am 3. Okt. Bitte werbt Teilnehmer hiefür. Weiteres im Inserat. Kursgeld für Mitglieder ermässigt.

St. Gallen C. S.-V. Mittwoch, 4. Okt., 20.00, Uebung im Hadwigschulhaus.

Schaffhausen. S.-V. Uebung: Donnerstag, 5. Okt., 20.00, im «Landhaus».

Schlieren. S.-V. Wir besammeln uns für unsere Abendübung mit Altstetten am Samstag, 30. Sept., 19.30, beim alten Schulhaus. Im übrigen verweisen wir auf unser Zirkular.

Seedorf. S.-V. Uebung: Freitag, 29. Sept., 20.30, im Schulhaus in Lobsigen. Mitglieder der Ortswehr Gasmaske mitnehmen.

Solothurn. S.-V. Uebung: Montag, 2. Oktober, 20.00, Landhausschulhaus. Verkehrsunfälle. Bestellte Pakete «Idealbinden» können beim Präsidenten oder an der Uebung in Empfang genommen werden. Wer hat noch nicht vier Uebungen besucht oder sogar keine? Letzte Gelegenheit, solche noch nachzuholen.

Stallikon. S.-V. Unser Samariterkurs beginnt Freitag, 6. Okt., 20.00, im Restaurant «Eintracht», später im Schulhaus Stallikon. Werbet noch tüchtig dafür!

Sulgen. S.-V. Uebung: Montag, 2. Okt., 20.00, im Schulhaus Sulgen. Anschliessend wichtige Verhandlungen.

Thalwil. S.-V. Sonntag, 1. Okt., bei günstiger Witterung, Herbstbummel nach dem Pfannenstiel. Sammlung bei der Schiffstation Thalwil-Bahnhof 12.00. Event. Auskunft über Ausführung durch Tel. 92 01 84 (A. Hauser) oder 92 09 45 (Frl. Bachofen). Montag, 2. Okt., 20.00, oblig. Uebung im Schwandelschulhaus.

Töss. S.-V. Montag, 2. Okt., 20.00, Uebung im Lokal, Eichliackerschulhaus.

Wald (Zch.). S.-V. Unser Säuglingspflegekurs beginnt nicht wie in der letzten Zeitung gemeldet, am 9., sondern erst am 16. Okt., 20.00, im Schlipfschulhaus. Alle Einzelheiten haben wir inzwischen mit Zirkular bekanntgegeben. Bitte werbt überall fleissig für diesen Kurs.

Weiningen (Zch.) **u. Umg.** S.-V. Mittwoch, 4. Okt., 20.15, Uebung im neuen Schulhaus. Leitung: Hilfslehrer Willi Sidler, Geroldswil.

Wetzikon u. Umg. S.-V. Beginn des Krankenpflegekurses: Freitag, 29. Sept., 20.00, im Gewerbeschulhaus. Leitung Dr. Müller, Kempten. Letzte Gelegenheit zur Anmeldung. Der Kurs ist für alle Aktivmitglieder obligatorisch, welche noch keinen solchen besucht haben. Preis Fr. 5.— mit Lehrbuch. Noch ausstehende Kalendergelder unbedingt begleichen, wegen dringender Abrechnung. Vereinsübung siehe nächste Nummer.

Wil. S.-V. Montag, 2. Okt., 20.00, Uebung im Mädchenschulhaus. Letzter Termin zur Entrichtung des Jahresbeitrages. Nachher folgt Nachnahme.

Winterthur-Stadt. S.-V. Wir beginnen unsern diesjährigen Samariterkurs Dienstag, 3. Okt., im Kant. Technikum (Ostbau), wozu wir unsere Mitglieder zur Teilnahme ebenfalls freundlich einladen. Das Kursgeld ist für die Mitglieder um die Hälfte reduziert. Uebrige Teilnehmer zahlen Fr. 5.— ohne Lehrbuch. Der Kurs steht wiederum unter der bewährten Leitung von Dr. H. Friedrich. Die Kursabende sind: Dienstag (Praktisch), Donnerstag (Theorie). Anmeldungen nehmen wir gerne entgegen Freitag, 29. Sept., von 18.00—19.00, im Technikum (Ostbau) und an den Kursabenden. Macht bitte unter Freunden und Bekannten für diesen Kurs recht rege Propaganda, wofür der Vorstand dankt. Zu der an der letzten Uebung erwähnten Exkursion, welche die Vereinigung «Das Band» am 1. Okt. ins Sanatorium nach Wald ausführt, möchten wir noch bekannt geben, dass sich allfällige Teilnehmer aus unserm Verein direkt an Max Leutert, Steinberggasse 52, Tel. 2 53 86, wenden möchten. Diese Stelle nimmt sämtliche Anmeldungen entgegen.

Winterthur-Seen. S.-V. Uebung: Montag, 2. Okt., 19.45, im Lokal.

Winterthur-Veltheim. S.-V. Uebung: Mittwoch, 4. Okt., 20.00, im Lokal an der Bachtelstr. Nach der Uebung wichtige Mitteilungen.

Winterthur u. Umg., Samariter-Hilfslehrer-Verband. Die auf den Oktober vorgesehene Veranstaltung ist auf den 5. Nov. verschoben. Gleichzeitig wird damit das 25jährige Bestehen des Verbandes mit einer kleinen Feier verbunden. Das Programm folgt in persönlichem Zirkular.

Worb. S.-V. Der Samariterkurs hat begonnen. Theoretisch Mittwoch, Praktisch Freitag, je von 20.00 an, im Singsaal Sekundarschulhaus. Die Monatsübungen fallen während des Kurses aus. Die Mitglieder können am theoretischen und praktischen Unterricht teilnehmen.

Wynau. S.-V. Der Samariterverein führt einen Krankenpflegekurs durch unter der Leitung von Dr. H. Steffen und der Gemeindekrankenschwester. Kursgeld Fr. 5.— (Lehrbuch inbegriffen). Dauer des Kurses zehn Wochen. Erste Zusammenkunft: Mittwoch, 4. Okt., 20.00, im Singsaal. Anmeldungen nehmen die Vorstandsmitglieder sowie die Samariterposten entgegen.

Zuchwil. S.-V. Mittwoch, 4. Okt., 20.00, im alten Schulhaus Uebung. Festhaltungsverbände. Bitte Jahresbeitrag begleichen, wer dies vergessen hat. Sammlung für Internationales Rotes Kreuz beschleunigen, gewissenhaft durchführen und bitte bald abrechnen.

Zollikofen. S.-V. Uebung: Montag, 2. Okt., 20.00, im Schulhaus. Verschiedene Mitteilungen.

Zug. S.-V. Die Kursabende sind auf Dienstag und Donnerstag angesetzt. Wir empfehlen insbesondere den Besuch am Donnerstag, da uns der Singsaal zur Verfügung steht. Während der Dauer des Kurses finden keine andern Uebungen statt. Die Aktiven sind verpflichtet, das Pensum im Kurs zu erledigen.

Zürcher Oberland u. Umg., Hilfslehrerverband. Nächste Veranstaltung: Sonntag, 15. Okt. Ein besonders interessantes Thema wird unsere Hilfslehrer beschäftigen, nämlich die Einrichtung von Personen- und Güterwagen zum Transport von Verwundeten. Eine zeitgemässe Supposition wird der Uebung zur Grundlage dienen. Uebungsort ist das Bahnhofareal in Rapperswil. Bitte reserviert diesen Tag. Die Teilnehmer möchten sich mit mehreren passenden Schnüren und möglichst auch mit Metermassen versehen und sich entsprechend kleiden. Ein genaueres Programm wird noch folgen.

Sektions-Berichte - Rapports des sections

Verband thurgauischer Samaritervereine. Sonntag, 27. August, fand in Weinfelden unter der Leitung von Samariter-Instruktor A. Appenzeller aus Zürich-Altstetten unsere Hilfslehrerinstruktionstagung statt. In einfachen aber um so eindrücklichen Ausführungen behandelte am Vormittag dieser bewährte Praktiker die Organi-

Contra-Schmerz
das zuverlässige Mittel bei
Kopfweh, Migräne, Rheuma, Monatsschmerzen
Wird auch vom empfindlichen Magen ohne Beschwerden vertragen.
12 Tabletten Fr. 1.80
In jeder Apotheke 100 Tabletten Fr 10.50

sation einer Feldübung samt Planspiel. Am Nachmittag fand die praktische Durchführung einer Feldübung statt, welcher als Supposition ein Bombenabwurf zugrunde lag. Als überaus wertvoll dürfen wir diese Tagung in der Beziehung nennen, indem uns Instruktor Appenzeller in seiner bekannt flotten Art viel Lehrreiches und manch guten Wink vermittelte. Was die Ausführung einer Feldübung anbetrifft, konnten natürlich sowohl von seiten des Leiters wie auch unseres thurgauischen altbewährten, ärztlichen Instruktors Dr. Schildknecht neben manchem Lob auch kritische Hinweise nicht erspart bleiben. Im allgemeinen konnte sich Instruktor Appenzeller jedoch als befriedigt aussprechen.

Luzern. Hilfslehrerkurs vom 25. Aug. bis 3. Sept. 28 begeisterte Samariterinnen und Samariter fanden sich in Luzern zusammen, um eine Stufe höher zu steigen, d. h. den Hilfslehrerkurs zu absolvieren! Es waren 10 Tage, die grosse Konzentration und ernste Arbeit erforderten. In einleitenden Referaten orientierte uns Verbandssekretär E. Hunziker über Organisation und Durchführung des Kurses. Wer etwa noch an Hemmungen litt, wusste Bescheid! Tüchtigkeit und Sicherheit vor allem sollen uns über diese Klippen hinweghelfen! So gingen wir zielbewusst an unsere Arbeit. Der ärztliche Kursleiter, Dr. Ed. Frey, bereicherte die interessanten Anatomie- und Physiologiestunden mit Lichtbildern. Für die praktische Arbeit wurden wir in zwei Klassen geteilt. Unsere Instruktoren, H. Blunier und E. Fink, verstanden es auf vorzügliche Art und Weise, uns in die neuen Aufgaben einzuführen und wir freuten uns darum auf jeden neuen Tag. Neben dem Ernst der Arbeit verband uns alle ein schöner, harmonischer Kameradschaftsgeist. In gemütlichen Stunden, bei Humor und Witz holten wir uns wieder Mut und Energie. Wer von uns könnte den interessanten und zugleich geselligen Abend im Nölliturm vergessen? Diese Ueberraschung wussten wir zu schätzen. Die Schlussprüfung — war eben eine Prüfung im Rahmen von Experten, Lehrern und Gästen. So etwas geht nie ohne Herzklopfen ab. Auch das ist überstanden. Der Ausweis wurde uns allen von Zentralpräsident Scheidegger, nach väterlichem Zuspruch, in die Hand gedrückt. Bald war allgemeiner Aufbruch — jedes — jeder von uns ging eine andere Richtung — heim zu seinen Mitarbeitern. Mit ihnen zusammen wollen wir nun im echten Samaritergeist unsere neue Tätigkeit aufnehmen. *sa.*

Sissach. S.-V. Der Samariterverein Sissach und Umgebung führte Sonntag, 3. Sept., unter Mitwirkung des Samaritervereins Gelterkinden und der Ortswehrsanität Bubendorf eine kriegsmässige Uebung durch. Etwa 60 Figuranten und Meldeläufer und 62 Samariter waren daran beteiligt. Das Interesse war allseitig recht gross, denn es war doch das erste Mal, dass der Verein eine Uebung in diesem Ausmasse durchführte. Dank einer sehr gründlichen und gewissenhaften Vorbereitung nahm sie dann auch einen recht befriedigenden Verlauf, und die grosse Arbeit wurde von den Samaritern mit viel Begeisterung und Schwung bewältigt. 6.45 Uhr war Appell. Nach erfolgter Einteilung, Materialabgabe und Orientierung über die Uebungsannahme wurde kurz nach 7.30 Uhr vom taktischen Leiter Alarm gegeben. Kurz nachher trafen erste Meldungen über die Schadenzone ein und sofort begaben sich die Samariter gruppenweise möglichst unter Deckung dorthin, um vorerst einen provisorischen Posten zu beziehen. Bald darauf trafen die ersten Meldungen über die mutmassliche Zahl der Verwundeten ein, was alsdann die Erstellung eines Verwundetennestes bedingte. Unverzüglich begann die Bergung der Verletzten. Nach ca. 1½ Stunden befanden sich rund 50 Verwundete im Verwundetennest, das in aller Eile in ein kleines Notspital umgewandelt worden war, und wo der Aerztin und ihrem Personal vermehrte Arbeit wartete. Plötzlich erfolgte ein Einschlag in der Nähe des Notspitals, wodurch dessen Haupteingang verschüttet wurde und das ganze Gebäude als gefährdet schien. Da galt es, sämtliche Verwundete möglichst rasch durch die beiden Notausgänge ins Freie zu schaffen. Damit wurde der erste Teil der Uebung abgebrochen. Die anschliessende Kritik brachte allen Beteiligten das verdiente Lob. Der Nachmittag wurde dazu benützt, um die Samariterinnen und Samariter unter bewährter Leitung mit einigen interessanten Einzelheiten vertraut zu machen, die für viele unserer Mitglieder noch neu waren. Unter anderem wurde gezeigt: Schutzverband bei Gehirn-Prolaps, luftdichter Verband bei Lungenverletzungen (unter Verwendung des individuellen Verbandpäckchens), Transport mit eingerollter Wolldecke etc.

Chiasso. Croce Verde. Assemblea. Nella sala sociale, la sera del 9 settembre, la locale Associazione della Croce Verde ha tenuto, con un numeroso intervento di soci, la sua assemblea sociale. Tutti i ben elaborati rapporti illustranti l'attività intensa e benefica della Società vennero accettati all'unanimità. Da essi si si rilevò come i trasporti siano stati nello scorso periodo in rilevante aumento. Nel rapporto, diligentemente steso dai revisori, venne illustrata in modo degno e meritorio l'opera costante ed altruista, svolta ognora con entusiasmo e passione, non badando a sacrifici dai militi tutti, particolarmente durante le giornate dell'intensa affluenza di profughi su suolo chiassese e, attualmente, in confronto dei grandi feriti germanici che a brevi intervalli entrano, a treni, e sostano a Chiasso per le formalità d'uso. — Il Comitato venne riconfermato in carica e ad esso, l'assemblea rivolse l'invito a voler premiare quei militi che da oltre 25 anni prestano la loro disinteressata opera preziosa al bene della comunità. La premiazione dovrà effettuarsi all'epoca della inaugurazione della nuova auto-lettiga per lo acquisto della quale sta lavorando con lena uno speciale Comitato al quale l'assemblea votò un plauso sincero. — I militi che verranno premiati per i loro più che 5 lustri di appartenenza alla Croce Verde chiassese sono i capi-squadra Piffaretti Clemente, Grasselli Alberto, Canova Giuseppe (soci fondatori dal 1911), Calderari Pierino, Testa Mario ed il milite Roncoroni Giovanni. — A tutti questi volonterosi nostri concittadini porgiamo, a nome della popolazione, le più vive felicitazioni ed il più sincero sentimento di riconoscenza per l'opera di bene alla quale da anni numerosi si sono con spontaneità ed umanità votati.

Totentafel

Bern, Samariter-Verein. *Sektion Stadt.* Schnitter Tod hat in den Reihen unserer Mitglieder in den letzten zwei Monaten reichlich Einkehr gehalten. Am 3. August starb nach schwerer, mit grosser Geduld ertragener Leidenszeit unser Freimitglied Dr. med. *Gustav von Grenus.* In früheren Jahren hat der Verstorbene in unserer Sektion manchen Samariterkurs geleitet. Trotzdem er sich in letzter Zeit etwas zurückgezogen hatte, immer interessierte er sich für die edle Samaritersache. Dr. von Grenus ist im Jahre 1925 in unsern Verein eingetreten und wurde einige Jahre später zum Freimitglied ernannt.

Am 18. August kam plötzlich die Trauerbotschaft, dass unser liebes Aktivmitglied *Hans Bühler* infolge eines Schlaganfalles aus diesem Leben abberufen wurde. Hans Bühler hatte im Jahre 1935 den Samariterkurs absolviert und ist alsdann in unsern Verein als Mitglied eingetreten. Er hat sich durch sein stilles Benehmen nie hervorgetan und hat die Uebungen und Vereinsanlässe immer fleissig besucht, wenn er nicht wegen der Arbeit oder Militärdienst auswärts war.

Und am 21. September durfte unser lieber, langjähriger Veteran *Fritz Arn* in seinem 77. Lebensjahre zur langersehnten Ruhe eingehen. Der liebe Verstorbene hat schon im Jahre 1908 den Samariterkurs absolviert und war bis zu seiner Pensionierung immer ein eifriges Mitglied gewesen. Im Jahre 1930 konnte ihm in Anerkennung seiner treuen 20jährigen Pflichterfüllung das Veteranendiplom überreicht werden. In den letzten Jahren war es ihm nicht mehr vergönnt gewesen, sich aktiv zu betätigen; er hat sich aber gleichwohl um die Samaritersache interessiert.

Wir werden die lieben Verstorbenen in gutem Andenken bewahren. Die Hinterlassenen versichern wir auch an dieser Stelle der aufrichtigen Anteilnahme.

Verantwortlich für den Teil des Schweizerischen Samariterbundes
Responsable pour la partie de l'Alliance suisse des Samaritains | E. HUNZIKER, Olten

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich Abonnementspreis Fr 2.70 per Jahr, Einzelnummer 20 Cts. Redaktion: Frl. Marguerite Reinhard, Schweiz. Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern, Telephon 2 14 74 Postcheck III 877 Druck, Administration und Inseratenregie: Rotkreuz-Verlag, Buchdruckerei Vogt-Schild A. G., Solothurn, Dornacherstrasse, Postcheck Va 4, Telephon 2 21 55 — «Le Croix-Rouge» publication hebdomadaire. Prix d'abonnement Fr 2.70 par an, prix du numéro 20 cts. Rédaction: Secrétariat central de la Croix Rouge suisse, 8, Taubenstrasse Berne, Téléphone 2 14 74, Compte de chèques de la Croix-Rouge III 877 Impression, administration et publicité Editions Croix Rouge Imprimerie Vogt-Schild S A., Soleure, Compte de chèques Va 4, Téléphone no 2 21 55 — Schweizerischer Samariterbund. Alliance suisse des Samaritains. - Federazione svizzera dei Samaritani - Lia svizzra dals Samaritauns. - OLTEN, Martin-Distelistrasse 27, Telephon 5 33 49, Postcheck Vb 169